



POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, 11014 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin
POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

Frau
Dr. Valerie Wilms, MdB
11011 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117
FAX +49 (0)30 18 681-11019
INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 27. Mai 2015

BETREFF **Schriftliche Frage Monat Mai 2015**
HIER **Arbeitsnummer 5/117**

ANLAGE - 1 -

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

liebe Frau Wilms,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesene schriftliche Frage übersende ich Ihnen die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung

Ole Schröder

Dr. Ole Schröder

Zusagen		AE
Vorbehalt	Dr. Valerie Wilms MdB	BR
	01. Juni 2015	zDA
ignorieren	Büro Berlin	
WV am:	WL an:	

Schriftliche Frage der Abgeordneten Dr. Valerie Wilms
vom 20. Mai 2015
(Monat Mai 2015, Arbeits-Nr. 5/117)

Frage

Welche Konsequenzen zieht die Bundesregierung aus dem Ergebnis der Arbeit der Arbeitsgruppe der Bundesregierung „Küstenwache des Bundes“ und falls bisher nichts vorgelegt wurde, bis wann rechnet die Bundesregierung damit (siehe dazu BT-Drs. 17/6221, Frage 4)?

Antwort

Die Bundesressorts haben in der letzten Legislaturperiode weitere Schritte zur Intensivierung der operativen Zusammenarbeit der im Maritimen Sicherheitszentrum beteiligten Bundesbehörden eingeleitet. Die Arbeitsgruppe hat festgestellt, dass insbesondere in den Bereichen der vollzugspolizeilichen Überwachung und Gefahrenabwehr auf See Gemeinsamkeiten bestehen, die - soweit möglich - eine integrierte Aufgabenwahrnehmung erfordern.

Die im Jahr 2013 den Bundesressorts vorgelegten Ergebnisse der Arbeitsgruppe „Küstenwache des Bundes“ betreffen dahingehend folgende Themenfelder:

- Einrichtung und Fortentwicklung der Bundesleitstelle im Maritimen Sicherheitszentrum,
- Fortentwicklung der operativen Zusammenarbeit von Bundespolizei und Zollverwaltung auf See unter Berücksichtigung von einsatzbezogenen Grundlagen und Erfordernissen. Dies betrifft auch die Etablierung von gemischten Besatzungen auf den Einsatzmitteln von Bundespolizei und Zollverwaltung,
- Umsetzung von gemeinsamen Konzepten für die Bereiche der Aus-, Fort- und Weiterbildung und
- Bündelung von logistischen Kompetenzen der Bundesbehörden.

Eine bis Ende 2016 durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Deutschen Bundestages in Auftrag gegebene Evaluierung wird den bestehenden Küstenwachverbund auf seine Effizienz hin untersuchen.